

Argovia Cup Giebenach 2011

Rennbericht von Ramon Wernli (Soft Parcours)

Ich freute mich auf das letzte Rennen der Saison, denn ich durfte zum ersten Mal mit dem „alten“ Scott-Bike von Marco fahren. Das motivierte mich natürlich zusätzlich. Der Parcours war etwas komisch, denn es ging rund um ein Schulhaus herum. Ich wusste bei der Besichtigung nicht immer genau wo es durchging. Aber der Parcours war ziemlich cool und gefiel mir.

Ich gab einfach Vollgas und es lief mir recht gut. Beim Ball auflesen stand ich ab, das hatte mir mein Papi so gezeigt. Ansonsten hatte ich eigentlich keinen Fehler gemacht und ich versuchte auf der Zusatzrunde nochmals Gas zu geben. Die Abfahrt in der Wiese gefiel mir und ich fuhr zufrieden ins Ziel.

Dann kam endlich die Siegerehrung. Ich war total überrascht als ich als Erster aufgerufen wurde. Ich stand ja noch nie auf dem Podest und durfte dies zum ersten Mal erleben. Und dann auch noch gleich zuoberst. Und in der Gesamtwertung wurde ich dank meinem Sieg sogar noch Dritter und bekam meinen ersten Pokal! Das war natürlich mega schön und ich hatte so einen ganz lässigen Tag!

Es freute mich auch dass Timo und Ben bei allen Rennen so gut fuhren.



Rennbericht von Marco Wernli (Cross Parcours)

Heute war ich gespannt auf mein letztes Rennen in der Kategorie Cross und somit auch auf dem Parcours.

Der Start gelang mir gut und ich war recht schnell unterwegs. Nach der Wippe entschied ich mich nicht die Chicken Line zu fahren sondern direkt über die Treppe runter. Dadurch war ich wohl etwas zu schnell und wusste nicht mehr genau wo es durchging. Ich verpasste so ein Hindernis und verlor dadurch viel Zeit. Leider. Ich gab aber trotzdem noch Vollgas und es gelang mir alles gut. Auch auf der Zusatzrunde konnte ich super den Weg hochfahren und in der Abfahrt ging es auch ohne Probleme.

Das Resultat am Rennen war für mich natürlich enttäuschend. Aber als ich dann bei der Siegerehrung der Gesamtwertung einen Preis für den besten Aargauer in der Gesamtwertung erhielt, war ich natürlich wieder zufrieden. Ich lernte auch dass Sieg und Niederlage manchmal ganz nah zusammen sind.

Auch Nico Leuenberger fuhr in meiner Kategorie und erreichte sein bestes Saisonresultat. Super gemacht Nico!

